merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Günther Anfang: Mathe macht Spass: Der Zahlenteufel

Beitrag aus Heft »2003/04: Medienpraxis - Konzepte und Perspektiven«

War bereits das Buch „Der Zahlenteufel“ von Hans Magnus Enzensberger eine gelungene und preisgekrönte Mischung aus Unterhaltung, Belehrung und Spannung, so ist mit der CD-ROM nun eine Edutainment Software auf den Mark gekommen, die auch Schüler begeistern wird, die mit Mathematik sonst auf Kriegsfuß stehen. Denn die CD-ROM verpackt Fragen der Mathematik in spannende Geschichten, amüsante Spiele und lehrreiche Exkursionen in die Tiefen mathematischer Phänomene. Im Mittelpunkt der CD-ROM steht wie bereits im Buch der Mathemuffel Robert, der wie viele Schüler Mathematik einfach nur schrecklich findet. Das wird jedoch anders, als er eines Tages den Zahlenteufel kennen lernt. Der besucht ihn immer nachts in seinen Träumen und nimmt ihn mit auf fantastische Reisen in die Welt der Mathematik.

Was Robert nämlich bisher nicht wusste, ist, dass die Welt der Zahlen nicht nur aus langweiligen Rechenaufgaben besteht, sondern aus kniffligen Rätseln, erstaunlichen Zaubertricks und völlig verrückten Experimenten.In 11 Nächten erkundet Robert mit seinem neuen, eigenwilligen Freund die Welt der Mathematik. Und dabei gerät er immer tiefer in Gebiete der Mathematik, die ihm bisher völlig verborgen blieben. Anders als im Buch kann man auf der CD-ROM alles selbst ausprobieren und das Geheimnis der Primzahlen genauso lüften wie das der Kaninchenvermehrung. Dreiecks-, Vierecks- und sogar eingebildete und unvernünftige Zahlen werden erfahrbar gemacht und dem Spieler nahe gebracht. Zu jedem Thema gibt es Mathe-Action-Spiele und Lernrätsel, die nicht nur Spaß machen, sondern auch das Gelernte vertiefen. Die CD-ROM ist zwar kein Paukprogramm für Schüler, die gerade in der Schule Nachhilfeunterricht in Mathematik brauchen, denn mit dem Lehrplan sind die vermittelten Erkenntnisse nicht abgestimmt. Es ist aber eine CD-ROM, die Schülern und natürlich auch Erwachsenen Spaß an Mathematik vermitteln kann und die Welt der Zahlen in unterhaltsamer Art und Weise näher bringt.

Deshalb legt der Zahlenteufel auch Wert darauf, dass es nicht darauf ankommt, irgendwelche Zahlenaufgaben zu rechnen, dafür hat man schließlich einen Rechner. Viel wichtiger ist es, sich mit mathematischen Fragen und Problemen auseinander zu setzen und sich in die faszinierende Welt der Mathematik hinein zu begeben. Bei den Aufgaben wird deshalb, wenn es etwas zu rechnen gibt, automatisch ein Rechner eingeblendet. Schließlich ist es viel zu mühsam auszurechnen, wie viel 13 x 17 ist, dazu gibt es Hilfsmittel. Schade ist nur, dass dieses Prinzip nicht ganz durchgehalten wurde und dann doch Aufgaben gestellt werden, ohne einen Rechner zur Verfügung zu stellen. Insgesamt ist die CD-ROM, die in enger Zusammenarbeit mit dem Autor Hans Magnus Enzensberger entstanden ist, eine hervorragende Lernsoftware über Mathematik zum Zuhören, Zuschauen und Mitmachen. Die Bilder stammen im übrigen aus der Feder von Rotraut Susanne Berner, die bereits die millionenfach verkaufte Buchvorlage illustrierte.

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de